

Noctifera / 28.02.08 11:27

[...Wien-Festln...](#)

Weil ich soeben schon wieder einen friendrequest eines folgender Festl (auf myspace) bekommen habe...

Wieviele Festl gibts jetzt eigentlich schon auf denen die selben DJs, die selbe Musik auflegen?

Dancefloor Tragedy, Ghoul Club, Visum, Abstieg, Posthum, A gothic nightmare,...

Wärs nicht sinnvoller ein Fest zu machen wo dann auch mehr Leut hinkommen und net ständig irgendwo ein Fest unter einem anderen Namen wo eh nur 50 Leut rumhängen?

Nur mal so ein Gedanke zur Mittagszeit...

nonina / 28.02.08 12:00

[Re: ...Wien-Festln...](#)

na dann mach ;-)

mahlzeit!

LinhShon / 28.02.08 12:00

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Noctifera schrieb:

>

>

- > Wärs nicht sinnvoller ein Fest zu machen wo dann auch mehr
- > Leut hinkommen und net ständig irgendwo ein Fest unter einem
- > anderen Namen wo eh nur 50 Leut rumhängen?

Der Satz war nicht so wirklich deutsch bzw verständlich. Du meinst ne Veranstaltung wo nicht immer dieselben DJs sind bzw neue und dadurch eventuell mehr Leute angezogen werden, weil man sich durch die ewig selben DJs nicht die gleiche Musik erwarten kann bzw muss?!

Noctifera / 28.02.08 12:04

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Ich meinte, man braucht nicht 10 verschiedene Namen für ein und dieselbe Veranstaltung.
Ein Name-eine Veranstaltung-einmal im Monat-das würde reichen.

Didi_Disko / 28.02.08 12:31

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Das Line Up von der Dancefloor Tragedy überschneidet sich mit keiner einzigen der anderen genannten Parties und hat auch musikalisch mit z.B. Ghoul Club relativ wenig gemeinsam.

Didi_Disko / 28.02.08 12:33

[Re: ...Wien-Festln...](#)

NeuRose schrieb:

>

- > Das Line Up von der Dancefloor Tragedy überschneidet
- > sich mit keiner einzigen der anderen genannten Parties

bzw. fast, Ausnahme Abstieg

Etzel / 28.02.08 13:04

[Re: ...Wien-Festln...](#)

tja, die einen hören auf jedem electro- od. industrie- od. noise-event den selben krach, völlig egal was dort tatsächlich gespielt wird und die anderen werfen dafür jegliches punk-rock-gothic-alternative-electroclash-usw-event in den selben topf....

...es gibt halt nicht mehr viele leute, die sich für ein bißchen breiteres spektrum von alternativer musik interessieren....

neldoreth / 28.02.08 13:47

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Also ich bin über dieses Angebot eigentlich recht froh, auch wenn ich nicht jedes davon in Anspruch nehmen will oder kann (sei es aus Zeitmangel, Motivationsmangel, unterschiedliche musikalische Launen,... manche Veranstaltungen sind trotz der musikalischen Attraktivität leider aufgrund mancher Veranstaltungsorte für mich wenig reizvoll).

Ich finde es desweiteren erfreulich und bewundernswert, dass es einige Leute zur Zeit gibt, die sichtlich sehr motiviert sind Veranstaltungen auf die Beine zu stellen - und ich finde sehr wohl, dass es unterschiedliche Veranstaltungen sind mit musikalischen Unterschieden bzw. unterschiedlichen Schwerpunkten. Zum Beispiel Visum fand ich sehr speziell und anders (wenn es auch nicht so unbedingt meine Sache war, aber es war alles andere als 0815-Einheitsbrei!!!).

Außerdem sind das, trotz der vielleicht vermehrten Aktivität in den letzten Monaten, ja wirklich nicht die einzigen Veranstalter oder DJ-Teams. Vielleicht schaffen es diese zur Zeit auch nur besser als manche andere, sich ins Gedächtnis der Menschen einzuprägen bzw. präsent zu sein (Bsp. myspace, Flyer). Vielleicht freut es manche anderen nicht mehr, vielleicht können manche anderen aus diversen beruflichen, terminlichen oder privaten Gründen gerade nicht. Also ich habe da keine persönlichen Einblicke und kann daher nur mutmaßen.

Darüber hinaus würde ich mir sehr wohl auch noch anderes wünschen, bzw. gehe ich auch durchaus zu anderen Veranstaltungen, sofern angeboten (*Gedenkminute für MIND THE GAP starte bzw. Wunsch für eine ähnliche Veranstaltung, v.a. was (minimal) electro betrifft deponier*). Ich halte meinen Musikgeschmack schon für relativ breit gestreut. Wirklich alles abgedeckt davon wird aber leider bei Weitem nicht. Genauso unterschiedlich können meine Fortgeh-Launen sein: manchmal sind mir relativ gemischte Veranstaltungen sehr recht, manchmal würde ich mir etwas Spezifischeres wünschen...

Sofern man selber nicht die Lust oder die Möglichkeiten hat, selber etwas zu veranstalten, kann und sollte man denke ich diejenigen Veranstaltungen und Veranstalter unterstützen, die einem gefallen - durch Hingehen, durch positives Feed-back, durch Interessensbekundung, und die anderen halt bleibenlassen.

Stranger / 28.02.08 15:45

[Re: ...Wien-Festln...](#)

neldoreth schrieb:

>
> (*Gedenkminute für MIND THE GAP starte

küsshenschick =;-)

> bzw. Wunsch für eine ähnliche Veranstaltung, v.a. was (minimal) electro betrifft

BLASPHEMIE !!!!

=;-)

wie schon erwähnt ... bin gerne bereit als gast aufzulegen, wenn die zeit paßt.

2012 gibts jedenfalls ein eigenes MTG event (10 jahres jubiläum *schmunzel*)
bin mir jedoch ziemlich sicher, daß mr. aged und ich uns dieses oder nächstes jahr zusammentun und wieder ein festl auf die beine stellen.

Noctifera / 28.02.08 18:21

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Ich wollte ja auch nix böses über die Veranstalter bzw. DJs sagen. Bin eh froh dass es noch einige wenige in dieser "Szene" gibt die sich noch die Mühe geben und was auf die Beine stellen.
Es sollte eher ein Denkanstoß sein, ob es nicht vielleicht besser wäre sich abzusprechen und alle 2 Monate oder so ein größeres Festl in diesem Bereich (Batcave, Post-Punk, Wave, Deathrock, etc.) zu veranstalten.
Ich persönlich finds meist netter wenn ich weiß, dass eben z.B. alle 2 Monate etwas ist wo dann auch mehr Leute sind (mit denen man sich unterhalten, tanzen oder sonstwas kann). Darauf kann man sich dann auch freuen und meist rentiert es sich auch für die Veranstalter.
Diese eher kleineren Festl die jetzt aus dem Boden spriessen sind zwar vielleicht auch ganz nett aber mit mehr Leuten machts halt doch mehr Spaß. Und wie Etzel bereits angeschnitten hat sind einige Locations halt auch nicht jedermanns Sache...
[/senf]

deadinvienna / 28.02.08 18:49

[Re: ...Wien-Festln...](#)

beim doxas bestehen gute chancen, dass es durchaus "gefällt", eine uneigennützige lokalempfehlung sei hiermit also angebracht...

es wird sich zeigen, ob genügend interesse besteht, das "ab-stieg"-vorhaben aufrecht zu erhalten - wir intendieren in jedem fall, viel abwechslungs- und unterhaltsam-anspruchsvolles programm zu bieten.

der hoffnung auf eine fortsetzung von mind the gap und ähnlich vermissenswerten veranstaltungen bleibt mir an dieser stelle übrigens nur beizupflichten...

weltamdraht / 28.02.08 20:07

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Noctifera schrieb:

>

> ...in diesem Bereich (Batcave, Post-Punk, Wave,
> Deathrock, etc.) zu veranstalten.

diese bereiche kann in von meiner seite her nahezu ausschließen.

Anonymer Benutzer / 28.02.08 20:45

[Re: ...Wien-Festln...](#)

hirnlaerm ... spielt Avantgarde / Cold & Darkwave / Concrete Music /
Electro-Acoustics / Gothic / Industrial / Minimal & Synth Electronics /
Noise / Power-Electronics / Ritual u.v.m. ...

hintereinander & gleichzeitig, seit mehr als 10+ Jahren,
deshalb ist er gerade in den Keller gegangen um mal laut zu lachen

Noctifera / 29.02.08 07:34

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Dich und Tom hab ich auch nicht gemeint...

rachel / 29.02.08 13:07

[Re: ...Wien-Festln...](#)

man kann es auch für sich selbst aussuchen wo man hingehet ...
warum sind eigentlich 50 leute zu wenig? - da kannst auch dir das geld sparen und alle 2 monate nach bochum
in die matrix fahren
da hast garantiert mehr leute und mehrere dancefloors und brauchst nicht mehr über die so furchtbaren wiener
festln dich des öfteren beschweren :))

oder wenn s wirklich hardcore magst - flug nach london und ab ins slimelight

ich wette du kommst schreiend zurückgelaufen nach wien und sagst kein negatives wort mehr :P

neldoreth / 29.02.08 18:45

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Stranger schrieb:

>
> neldoreth schrieb:
> > (*Gedenkminute für MIND THE GAP starte
> *küsshenschick* =;-)
>

Man tut was man kann ;-)- nun ja es ist aber wirklich ernst gemeint und weniger als "charmanten geschleime".
Irgendwie fehlt etwas, und ich erinnere mich einfach an ein paar sehr gute Abende zurück (leider war ich ja gar
nicht auf sooo vielen Mind the gaps)

>
> > bzw. Wunsch für eine ähnliche Veranstaltung, v.a. was
> (minimal) electro betrifft
>
> BLASPHEMIE !!!!

> =;-)

LOL Der war gut, hehe

> wie schon erwähnt ... bin gerne bereit als gast aufzulegen,

> wenn die zeit paßt.

>

> 2012 gibts jedenfalls ein eigenes MTG event (10 jahres

> jubiläum *schmunzel*)

> bin mir jedoch ziemlich sicher, daß mr. aged und ich uns

> dieses oder nächstes jahr zusammentun und wieder ein festl

> auf die beine stellen.

Na ich bin auf 2012 gespannt *in den kalender eintrag* harhar

Anonymer Benutzer / 29.02.08 22:18

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Also wens nur um die Leute geht - auf ner reinen Rave-Veranstaltung sind sicher genug - nur da würd ich halt nie hingehn, sondern in die Gegenrichtung laufen, weg von der Musik... xD

mercredi / 29.02.08 22:19

[Re: ...Wien-Festln...](#)

ja wir wissen ja, dass bei dir da nix los ist, aber die wiener sind nunmal verwöhnt.. da darf diese diskussion alle halbe jahre ja nicht fehlen...

rachel / 02.03.08 03:39

[Re: ...Wien-Festln...](#)

ja der war wirklich gut

s.f.ly / 07.03.08 12:23

[Re: ...Wien-Festln...](#)

rachel schrieb:

> ich wette du kommst schreiend zurückgelaufen nach wien und

> sagst kein negatives wort mehr :P

???

wirklich negative worte wurden in diesem posting auch nicht gesagt...

andererseits, worüber sollte man in wien ein negatives wort verlieren wenn es eigentlich kaum bis gar nichts mehr gescheites zum weggehen gibt?

; -P

reg mich aber nicht mehr darüber auf, den meist kommt nach einer flaute wieder ein aufschwung

rachel / 09.03.08 02:01

[Re: ...Wien-Festln...](#)

die negative worte meldung war auf ein früheres posting bezogen

Melanchol / 11.03.08 14:09

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Besagte Feste entstanden zum Teil vor nicht zu langer Zeit - aus dem Hang neue Orte und alternativere Facetten innerhalb der auflegbaren Musik zu machen. Die Schwerpunkte überlagern sich teilweise, jede Initiative hat ihr eigenes Schwergewicht.

Vielleicht braucht es auch wieder passendere Räumlichkeiten nach Quasiwegfall des (Ex-)Monasterys und nicht ganz nachvollziehbarer Spaltung in Diverse und "PipistInnen"

halbgoth / 11.03.08 16:59

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Melanchol schrieb:

- >
- > Besagte Feste entstanden zum Teil vor nicht zu langer
- > Zeit - aus dem Hang neue Orte und alternativere Facetten
- > innerhalb der auflegbaren Musik zu machen. Die Schwerpunkte
- > überlagern sich teilweise, jede Initiative hat ihr eigenes
- > Schwergewicht.
- > Vielleicht braucht es auch wieder passendere Räumlichkeiten
- > nach Quasiwegfall des (Ex-)Monasterys und nicht ganz
- > nachvollziehbarer Spaltung in Diverse und "PipistInnen"

Eine zusätzliche (neue) Location wär schon etwas, vor allem wenns dort die Möglichkeit mit mehreren (halbwegs betanzbaren) Floors gäbe, denn dann würde die musikalische Spaltung nicht zur sozialen führen und die meisten können im Rahmen ihrer Möglichkeiten (un-)glücklich werden! ;-)

cepeu / 11.03.08 17:39

[Re: ...Wien-Festln...](#)

halbgoth schrieb:

- >
- > denn dann würde die musikalische Spaltung nicht zur sozialen führen

interessanterweise gibt es anscheinend das eine grüppchen a und das andere grüppchen b (und viele andere) die 1. so oder so wenig bis gar nix miteinander zu tun haben und 2. zufälligerweise einen ziemlich unterschiedlichen (musik)geschmack haben.

um gottes willen.

ich fürchte fast, dass es in einer subkultur, die sich zu einem grossen teil über die musik definiert, anscheinend unterschiedliche "strömungen" gibt und evtl sogar die eine oder andere strömung gar nicht dazugehört (gehören sollte?).

abgründe tun sich da auf!

Anonymer Benutzer / 11.03.08 18:19

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Hmm, Black Metal vs. Power Metal... Electro vs. Industrial... Ich hör alles, also gehör ich nirgends dazu? ^^

Mich wundert selbst, dass man Leute, die eben ein - wie soll man sagen? - "Leben, im Sinne von Goth od. Metal führen", nicht als solche anerkennt, sondern manche nur selbst und ein "Kreis von Auserwählten" die "Einzigen zur Szene gehörigen" sind und alle anderen als Poser betitelt werden... Zumindest kenn ich solche Fälle auch gut genug und diese Art von Hochnäsigkeit macht sich langsam irgendwie breit...

Andere sind neutral, andere desinteressiert an den Anderen, usw. usw. usw. - mir fällt's auch langsam auf, dass bei manchen absolut kein Zusammenhalt da ist, obwohl ich nicht mal wirklich die Wiener Szene kenn, sondern aus Oberösterreich komm... Vielleicht seh&hör ich das aber auch falsch und das, was ich kenn, stellt ne Minderheit dar (zumindest hoff ich das *g*)...

Metal, sowie Goth, definiert sich meines Wissensstandes nach ja nicht nach Politik, Religion oder sonstigem (somit auch nicht wirklich über musikalische Differenzen), da solche Dinge dem persönlichen Individualismus überlassen werden - also jeder seine Meinung haben kann - im eigentlichen Sinne sind alle "gleich" bzw. "zugehörig" - sollte ich da falsch liegen, hab ich die letzten Jahre was übersehn... ;P Mich wundert es deshalb ein wenig, dass es Ansichten in Richtung "der hört das, der gehört nicht dazu" gibt, die meiner Meinung nach nichts in einer Gruppe, die eigentlich öffentlich zusammenhalten sollte, zu suchen haben... :/

Aber wie schon gesagt, kann mich nicht wirklich an der Diskussion beteiligen, da ich zu wenig Zeit zum Durchlesen hab und eben auch nicht aus Wien komm... hab nur mal ein bisschen reingesenft könnte man sagen. Aber wie dem auch sei, muss schon wieder weiter und kann zu eurem Glück diesen Text nicht weiter ausführen, also cya. ^^

halbgoth / 11.03.08 18:35

[Re: ...Wien-Festln...](#)

cepeu schrieb:

- >
- > halbgoth schrieb:
- > >
- > > denn dann würde die musikalische Spaltung nicht zur
- > sozialen führen
- >
- > interessanterweise gibt es anscheinend das eine grüppchen a
- > und das andere grüppchen b (und viele andere) die 1. so oder
- > so wenig bis gar nix miteinander zu tun haben und 2.
- > zufälligerweise einen ziemlich unterschiedlichen
- > (musik)geschmack haben.
- >
- > um gottes willen.
- > ich fürchte fast, dass es in einer subkultur, die sich zu
- > einem grossen teil über die musik definiert, anscheinend
- > unterschiedliche "strömungen" gibt und evtl sogar die eine
- > oder andere strömung gar nicht dazugehört (gehören sollte?).
- > abgründe tun sich da auf!

Einen Abgrund muss man auch auffüllen, am besten dazu eignen sich Glaubenskriege, weil im rhetorischen Steinwurf kann sich mancher dann sogar ein bisschen Schotter zur Aufpolsterung des Selbstwertgefühls zur Seite schaufeln...;-)

Andre Leute haben nicht grundlegendes gegen die meisten Spielarten der Musik bei solchen Events solange sie deren Powerbeschallung zumindest zeitweise entkommen können, für die is dann ein kleiner Schritt zum andren Floor nicht auch ein grosser Schritt für die Menschheit!

cepeu / 11.03.08 20:13

[Re: ...Wien-Festln...](#)

halbgoth schrieb:

>

> Andre Leute haben nicht grundlegendes gegen die meisten

> Spielarten der Musik bei solchen Events

aber gegen das publikum. das ist aber absolut nichts neues und man wird das auch nicht ändern können.

Pegasus / 12.03.08 21:14

[Re: ...Wien-Festln...](#)

"B!!!" (c) Al Bundy

sirius / 14.03.08 02:17

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Au weh Au weh warum schau ich auch hier rein...?

Melanchol / 14.03.08 02:23

[Re: ...Wien-Festln...](#)

Tröste dich: Unsere Initiative wird per mündlicher Rückmeldungen sehr gut aufgenommen!
